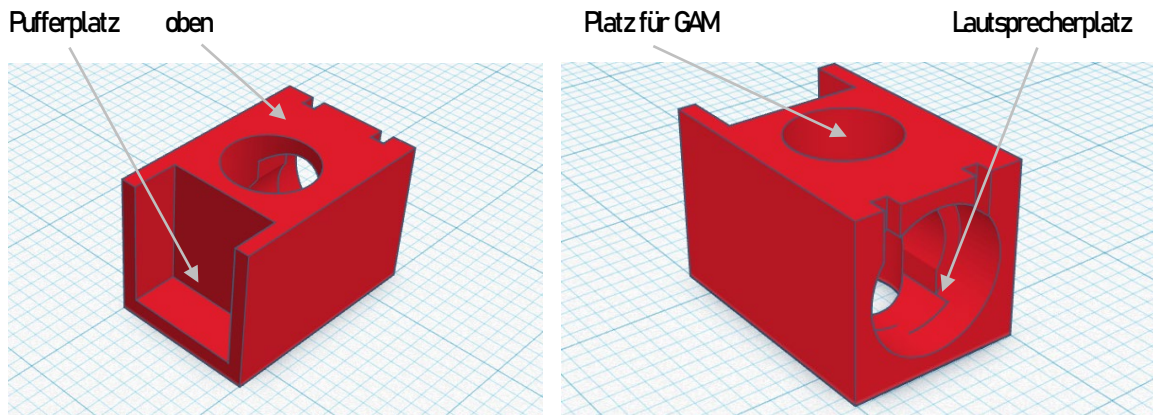


Die justandersson all-in-one Urbausätze zeichnen sich durch eine kompakte Unterbringung der nötigen Komponenten aus. Kern ist der Sound-Motor-Block (SMB), welcher den Glockenankermotor, den Lautsprecher und den Puffer umfasst.

Die Bestückung erfolgt wie folgt:

1. Glockenankermotor einsetzen. Der GAM wird von oben (Motorwelle zuerst) eingesteckt und muss unten bündig sein.



Der bündige Abschluss des GAM sorgt für einen luftdichten Resonanzraum für den Lautsprecher.

2. Lautsprecher einsetzen. Der Lautsprecher wird so in den vorgesehenen Platz gedrückt, dass die Litzen nach oben durch die beiden Litzenkanäle geführt werden. Den Lautsprecher bis zum Anschlag eindrücken, er sollte nun ebenfalls außen bündig sein. Ein zusätzliches Verkleben ist nicht nötig, der Lautsprecher ist nun bereits luftdicht eingebaut.

3. Puffer: Keramikpuffer mit der Markierung für (+), dem braunen Streifen in Fahrtrichtung einkleben. Der Sound-Motor-Block kann auch um 180 Grad gedreht in die Lok eingebaut werden, daher die Fahrtrichtung vorher mit einer Markierung versehen. Die blanken Lötstellen des Puffers zeigen nach außen.

Einbau und Anschluss

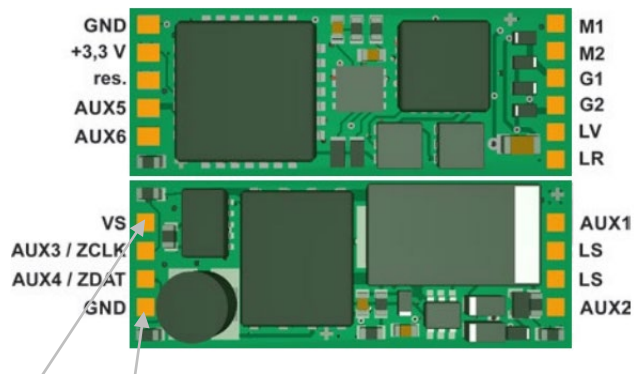
Motorwellenadapter auf die GAM-Motorwelle pressen. Entweder wiederverwendete Metall-Schnecke von Minitrix (vorher erhitzen!) oder die justandersson Flüsterschnecke 2 aufschieben. Korrekten Sitz prüfen.

Der Decoder kommt unter den Kessel. Hierzu den Kessel separat nehmen und den vorderen Steg abfräsen. Platz prüfen.



Den SMB anpassen. Dieser wird unten auf das Fahrwerk geklebt. Wir empfehlen Ponal fix und fest (wieder ablösbar, härtet transparent, haftet bereits nach einer Minute). Hierzu den SMB von unten dünn mit Ponal bestreichen und auf das Fahrwerk setzen. Den SMB auf Vollkontakt der Schnecke zum Zahnrad nach vorne und danach einen halben mm nach hinten schieben. Kleber trocknen lassen (> 3 Stunden).

Decoderanschlüsse



Puffer + Puffer -

Für die Verdrahtung möglichst Nano-Litze verwenden, da die Lok wenig Platz für viele Litze bietet.

Der Decoder ist vorprogrammiert für die ER 89 mit Puffer und Glockenankermotor.

Anleitung unter: https://doehler-haass.de/cms/media/pdf3/SD18A_SD21A.pdf

Es handelt sich um ein 2-Zylinder Dampffahrgeräusch mit fünf verketteten Fahr- und Beschleunigungsstufen, überlappenden Dampfschlägen, Leerlauf und Siedegeräusch.

Soundablauf	Mapping-CV	Lautstärke-CV	Standard
Fahrgeräusch	311	331	F1
Nebengeräusch	312	332	F1
Bremsgeräusch	314	334	F18
Pfiff (kurz, Echo)	315	335	F2
Pfeife (lang, Echo, Hall)	316	336	F9
Pfiff (mittel, Echo)	317	337	F16
Luftpumpe (langsam)	318	338	F11
Luftpumpe (schnell)	319	339	F12
Glocke	320	340	F3
Kohle schaufeln	321	341	F13
Injektor	322	342	F10
Sicherheitsventil	323	343	F15
Zylinderhähne öffnen	324	344	F14
An-/Abkuppeln (Personenzug)	325	345	F17
Lichtmaschine	328	348	F0
Ausblendeffekt	329	349	F8
Stufenweise leiser	374	394	F21
Stufenweise lauter	375	395	F22
Keine Bremse	376	396	F19
Zwangsleerlauf	377	397	F20
Schaffner			F4